

Weitere Informationen

im Internet:
www.bmab.de/peersimkrankenhaus/
www.peers-im-krankenhaus.de/

Ansprechpartner

**Bundesverband für Menschen mit
Arm- oder Beinamputation e.V.**

Tel.: 030 - 69200146
E-Mail: PiK@bmab.de

Unfallkrankenhaus Berlin

Dr. med. Melissa Beirau
Dr. med. Katharina Lachheb
Dr. med. Katharina Salmoukas

Tel.: 030 - 5681-0
E-Mail: PiK@ukb.de



Schirmherr

Dr. Eckart von Hirschhausen;
Arzt und Kabarettist

Initiatorin

Dr. med. Insa Matthes

Kooperationspartner



Peer Counseling nach Amputationen Peers im Krankenhaus (PiK)



6. Fortbildung Peers im Krankenhaus

22. und 23. November 2019
im Unfallkrankenhaus Berlin

Freitag, 22. November 2019

ab 11:30 Uhr

Anmeldung

12:00 - 13:30 Uhr - Anmeldung erforderlich -

Supervision für tätige Peers

Dipl.Psych. Annette Brink, Abteilung für Psycho-traumatologie, Unfallkrankenhaus Berlin

14:00 Uhr

Allgemeine Begrüßung

Themen

14:10 - 14:45 Uhr

Basics Peer Counseling, etablierte Anwendung und: was gibt es Neues?

Dr. med. Melissa Beirau, Unfallkrankenhaus Berlin

14:50 - 15:50 Uhr

Podiumsdiskussion

Möglichkeiten der Peerberatung und Einbin-dung der Angehörigen, Beispiele aus der Praxis

Tony Ewert, Amputierten Treffpunkt Berlin-Brandenburg; Dipl.Päd. Dagmar Marth, Peer Counselorin am Unfallkrankenhaus Berlin; Dr. med. Henriette Högl, Kompetenz-Peer-Projekt, Kindernetzwerk e.V., Dachverband der Selbsthilfe von Familien mit Kindern und jungen Erwachsenen mit chronischen Erkrankungen und Behinderungen; Erich Hübner/ Egid Simon, Initiativgruppe Gliedmaßenamputierter Rummelsberg

15:50 - 16:10 Uhr

Diskussion und Kaffeepause

16:10 - 16:40 Uhr

Gemeinsam für die Gesundheit: Selbsthilfe-freundlichkeit als Kooperationsstandard für Gesundheitseinrichtungen

Antje Liesener, Bundeskoordinatorin, Netzwerk Selbsthilfefreundlichkeit und Patientenorientierung im Gesundheitswesen, c/o NAKOS, Otto-Suhr-Allee 115, 10585 Berlin

16:50 - 17:35 Uhr

Weiter geht's Schritt für Schritt

Cornelia Sachs, Eutoniepädagogin, Wertheim

17:40 - 18:10 Uhr

Modellprojekt Amputierten-Fußball im Verein

Christian Heintz, Leitung Modellprojekt in Koopera-tion mit Aktion Mensch Stiftung, Anpiff ins Leben e.V., Silbergasse 22a, 74889 Hoffenheim

18:10 - 18:40 Uhr

Netzwerkarbeit bei Amputationen - National und International

Stephan Büchler, Netzwerkmanager und Extrem-sportler, Kiel/ Wismar

18:50 - 19:00 Uhr

Zusammenfassung und Diskussion Überleitung Gesellschaftsabend

Fortbildung Peers im Krankenhaus

Wann? Am 22. und 23. November 2019

Wo? Historisches Kesselhaus am Unfallkrankenhaus Berlin
Warener Str. 7
12683 Berlin

Wer? Peers und alle, die es werden wollen, Therapeuten, Ärzte, Ortho-pädietechniker und Pflegepersonal

Wie? Anmeldung bis 11. Oktober 2019 und Infos unter:
www.bmab.de/peersimkrankenhaus/
www.peers-im-krankenhaus.de/

Es wird eine Anmeldegebühr von 25 Euro erhoben. IQZ- und CME-Fortbildungspunkte sind beantragt.

Samstag, 23. November 2019

9:00 - 12:00 Uhr

Workshops

Gedanken, Gefühle, Verhalten: Intervision – ein Instrument zur gruppen-orientierten Selbstreflexion

Annemarie Wollschläger, Einzel- und Gruppen-coaching, Kommunikationstraining, Konflikt-management, Berlin

Anwendungsempfehlungen und Sport – Tipps und Tricks

Dr. med. Melissa Beirau, Unfallkrankenhaus Berlin;
Stephan Büchler, Netzwerkmanager und Extrem-sportler, Kiel/ Wismar

Selbstfürsorge, Möglichkeiten der Stress-bewältigung und Stressreduktion

Dipl.Päd. Dagmar Marth, Peer Counselorin am Unfallkrankenhaus Berlin;
Nina Cejnar, Unternehmensberaterin, Berlin

12:00 - 12:15 Uhr

Diskussion

12:15 - 13:00 Uhr

Mittagspause

13:00 - 13:45 Uhr

Humor hilft Helfen

Paul Kustermann, Humortrainer, Clown, Coach, Autor, Regisseur, Berlin

14:15 - 16:15 Uhr

Workshop und Übungen

Humor hilft Helfen

Paul Kustermann & Trainerinnen